Handlungsempfehlungen: Sanitäre Einrichtungen an Hamburger Ganztagsschulen

Liebe Leser:innen,

gute Schultoiletten sind Bestandteil einer gelingenden Gesundheitsförderung im Ganztag sowie eine Voraussetzung für Leistungsfähigkeit und Lernbereitschaft.

Die Sauberkeit und das Ambiente in Sanitäranlagen hängen von einer Vielzahl nicht immer steuerbarer Einflüsse ab; Reinigungszyklen, Nutzer:innenverhalten und auch bauliche Gegebenheiten spielen dabei eine besondere Rolle. Trotz zusätzlicher WC-Reinigungen in allen Hamburger Grundschulen bleibt die WC-Nutzung ein Handlungsfeld zum Wohle der Schüler:innen.

Den umseitig aufgeführten Handlungsempfehlungen können Sie erste Ansatzpunkte entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Die Projektgruppe „Sanitäre Einrichtungen an Hamburger Ganztagsschulen“

Handlungsempfehlungen: Sanitäre Einrichtungen an Hamburger Ganztagsschulen

Herausforderungen und Handlungsbedarf (bundesweite Forschungslage)

1. Fast die Hälfte der Schüler:innen hat schon einmal weniger gegessen oder getrunken, um nicht auf die Schultoilette gehen zu müssen.
2. Eine unzureichende Flüssigkeits- und Nahrungszufuhr kann zu einer reduzierten kognitiven sowie körperlichen Gesundheit und Leistungsfähigkeit führen.
3. Durch einen vermiedenen Toilettengang können weitere körperliche Gesundheitsfolgen wie chronische Verstopfung, Harnwegsinfektion und Inkontinenz entstehen.
4. Über 50% der Schüler:innen sind der Meinung, es wird sich nicht gut um die Schultoiletten gekümmert.
5. Ein angstfreier Zugang, das Vorhandensein geschlechterneutraler Toiletten sowie Menstruationshygieneartikel für Notsituationen sind für Schüler:innen wichtig; ist dies nicht gegeben, kann es zu Unsicherheiten, Übergriffen oder Diskriminierung kommen.
6. Ist ein geeignetes Meldeverfahren vorhanden, sind Verschmutzung und Vandalismus geringer und die Schüler:innen bewerten ihre Schultoiletten tendenziell besser.

Kontakte

Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung
Referat Ganztag – Struktur- und Prozessentwicklung
schulverpflegung@bsfb.hamburg.de

Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen (LI)
sexualerziehung-gender@li.hamburg.de

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.
Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hamburg
vernetzungsstelle@hag-gesundheit.de

Mögliches Vorgehen

Kurzzeitig scheinbar wirksame Lösungen helfen meistens nicht langfristig – es ist ein strukturell verankertes sowie dauerhaftes und konsequentes Vorgehen notwendig:

- Sprechen Sie mit den Nutzer:innen.
- Machen Sie das Thema innerhalb der Schulgemeinschaft öffentlich und wenden sich bei Bedarf an die BSFB und SBH/GMH.
- Erzeugen Sie Aufmerksamkeit.
- Befragen Sie bei Bedarf alle Nutzer:innen anonym.
- Evaluieren Sie die Möglichkeit einer Umstellung auf Tagesreinigung gemeinsam mit SBH/GMH.
- Verankern Sie die Partizipation der Schüler:innen strukturell.
- Etablieren Sie ein Meldeverfahren, d.h. transparente und klare Kommunikationswege für das Melden von Mängeln.
- Stellen Sie ein schnelles Handeln bei der Mängelbehebung sicher und informieren Sie die Meldenden im Anschluss.
- Bei Bedarf kann eine Prozessmoderation zur Erarbeitung eines geeigneten Meldeverfahrens vom Referat Ganztag der BSFB unterstützt werden.
- Begleiten Sie neben dem angemessenen Verhalten der Nutzer:innen auch die Themen Hygiene, geschlechterneutrale Toiletten sowie Menstruation pädagogisch.

Haltung der Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung

Toilettengänge sollen grundsätzlich vor und nach dem Unterricht sowie in den Pausen erfolgen. Ein pauschales Verbot während des Unterrichts ist jedoch nicht zulässig. Wenn ein:e Schüler:in einen Toilettengang glaubhaft begründen kann, ist diesem statt zu geben. Lehrkräfte dürfen regulierend eingreifen, wenn Toilettengänge missbräuchlich zur Störung des Unterrichts genutzt werden. Wichtig ist stets, die Würde und die Gesundheit der Schüler:innen zu achten.

Medien-Tipp:

- Podcast „Gutes im Ganztag“, Folgen zum Thema Schultoiletten
- Webseite des LI zum Thema „Sexualerziehung und Gender“
- Toiletten machen Schule – Studie der German Toilet Organisation (GTO)

Podcastfolge mit Thilo Panzerbieter, Geschäftsführer der GTO

Podcastfolge mit Svenja Skoll, Projektkoordinatorin Schulen bei der GTO

Webseite des LI

Studie der GTO

Stand: Januar 2026